

Heiß auf Eis?

Incentives in Lapland



Fotos: Tuja Reisen

Lapland ist „in“. Der Teil Finnlands, der nördlich des Polarkreises liegt, hat in jeder Jahreszeit seine Reize. Im Sommer lockt die ungestörte Natur mit ausgedehnten Wäldern, im Winter wird Lapland zum Eis- und Schneeparadies. Damit die Reise ins ferne Finnland zu einem Erfolg wird, sollte man sich von Finnlandspezialisten wie TUJA Reisen beraten lassen. Denn, die Gründerin des Büros Terttu Jauss kennt sich aus. Schließlich ist sie waschechte Finnin.

Seit mehr als zehn Jahren hat sich TUJA Reisen mit Sitz in Benningen am Neckar auf Nordlandreisen spezialisiert. Unter dem Motto „Sie machen Urlaub – wir die Arbeit!“ plant der Spezialveranstalter TUJA Reisen alles, was Richtung Norden geht. Von St. Petersburg und den baltischen Staaten über Finnland, Schweden, Dänemark und Norwegen bis nach Island, Grönland und Spitzbergen spannt sich der Länderbogen. Und die Aktivitäten in diesen Ländern machen Lust auf mehr: Ob sportliches Kanuwandern im Seenenlabyrinth, eine interessante Rundreise unter der Mitternachts-sonne, entspannende Erholung im Ferienhaus, aufregende Schneemobil- und Hundeschlittensafaris, Übernachtung in einem echten Schneeschloss oder einem Iglu, erlebnisreiche Städtewekends, komfortable Fahrpassagen oder preiswerte Flüge – TUJA Reisen hat immer das richtige Angebot parat und kümmert sich um einen reibungslosen Trip. Auch Firmen- und Incentivereisen nach Skandinavien erfreuen sich steigender Beliebtheit. Denn um Mitarbeiter zu begeistern und zu motivieren, sind hier Ziele abseits der gängigen Urlaubspfade gefragt. Und mit Jetski, Motorschlitten und Lkw-Sauna lassen sich auch erfahrene Reisende noch überraschen.

Gemeinsam mit dem Kunden planen die Nordlandexperten von TUJA eine optimal genutzte Reise. Die Wünsche und Vorstellungen zusammen mit dem „nordischen“ Fachwissen verschmelzen dann zu einem individuellen, einzigartigen Erlebnis, das in jedes Budget passt.

Vertragspartner von TUJA Reisen ist Lapland Hotels, eine vielseitige Hotelkette, deren Angebot auch hochwertige Apartments umfasst. Abgesehen von den Unterkünften bietet Lapland Hotels auch ausgezeichnete Restaurant- und Kongressdienste sowie zahlreiche, in Zusammenarbeit mit Lapland Safaris organisierte Aktivitäten. Die Hotelkette Lapland Hotels verfügt über neun Hotels in acht finnischen Urlaubsorten in Lapland. In fast jedem der Zentren kann der Gast außer einem Hotelzimmer auch zwischen einem Apartment oder einer Hütte wählen.

Die Restaurants der Lapland Hotels bieten eine Bandbreite von internationaler Spitzengastronomie bis hin zu familiären Restaurants. Besonderes Highlight: Das Sky Ounasvaara Panorama-Restaurant ist eines der renommiertesten Restaurants Finnlands. Die Köstlichkeiten Laplands und die ausgezeichneten internationalen Gerichte auf der Speisekarte erlauben ein unvergessliches gastronomisches Erlebnis, umrahmt von einer fantastischen Landschaft.

Auch für Firmenveranstaltungen bietet Lapland Hotels optimale Voraussetzungen. Das Olos Polar Center ist ein im Jahr 2005 fertig gestelltes Kongresszentrum, das mit seinem 800 Plätze umfassende Konferenzsaal auch die anspruchsvollsten Bedürf-

nisse auf internationalem Niveau erfüllen kann. Weitere Auditorien mit ungefähr 20 Plätzen sowie anschließenden Räumlichkeiten stehen auch in Rovaniemi, Ylläs und Hetta zur Verfügung.

Das Angebot der Lapland Hotels in Ylläs, Pallas und Olos wird durch eigene Skianlagen vervollständigt. Insgesamt verfügen diese drei Skianlagen über 60 Pisten und 27 Lifтанlagen. Und selbst das gibt es: Lapland Hotels bietet Übernachtungen im echten Iglu an!

Der arktische Eisbrecher in Kemi

Im finnischen Teil Lapland's, in der Nordspitze des Bottnischen Meerbusens, hat der einzige Passagier-Eisbrecher der Welt sein Reich: Die Sampo. Im offenen Wasser erreicht der Eisbrecher eine Höchstgeschwindigkeit von 16 Knoten. Das 3.540 Tonnen schwere Schiff gleitet überraschend gleichmäßig durchs Wasser, das Meter dicke Eis bricht nahezu unbemerkt. Sogar Eisschichten von acht Metern kann die Sampo mühelos brechen. Am Ende der Fahrt werden die Passagiere mit einem schützenden Gummianzug eingekleidet und gleiten vom Rande der eben vom Eisbrecher aufgebrochenen Fahrinne zwischen die Eisschollen, um ein unvergessliches arktisches Bad zu nehmen!

Schneeschloss in Kemi

Hoch oben am Bottnischen Meerbusen in der Stadt Kemi wurde im Jahr 1996 zum ersten Mal das größte Schneeschloss der Welt errichtet. Danach hat man jährlich ein neues Schloss gebaut. Das Schloss öffnet Ende Dezember und Anfang April ist wieder alles vorbei. Dann wird das Gebäude den Kampf gegen die stärker werdende Sonne langsam verlieren. In diesem großen Schneekomplex werden häufig Konzerte und Theateraufführungen organisiert und sogar Trauungen und Gottesdienste abgehalten. Im Schloss kann der Gast die vielen traditionellen Angebote Laplands in einem komplett aus Schnee und Eis gebauten Restaurant genießen. Im Schneehotel übernachtet man gemütlich zwischen den warmen, dicken Fellen. Die Schneeburg ist ein faszinierendes Beispiel finnischer Architektur – eine exotische Attraktion in der Kälte Finnlands!

Die Übernachtung kann man sehr gut mit

einer Ausflugsfahrt auf dem Eisbrecher Sampo, einer Hundeschlittensfahrt oder einer Schlittensafari über die weiten Eisflächen des Bottnischen Meerbusens verbinden.

Motorschlittensafaris in Finnisch Lapland

Fjälls, Sümpfe und Hügel soweit das Auge reicht: Mit einem Motorschlitten durch die Landschaft zu sausen, macht nicht nur jede Menge Spaß, es ist auch ganz einfach zu erlernen. Jeder kann sich eine Motorschlitten-Safari aussuchen, die seinem individuellen Können entspricht. Das Angebot reicht von kurzen Fahrten für Anfänger bis zu Expeditionen in das Hochland der Tundra, zum Eismeer oder in die Weiten der unberührten russischen Landschaft. Für die notwendige Sicherheit sorgen die vom Safarianbieter gestellte Ausrüstung und eine genaue Einweisung vor der Abfahrt.

Der Führer eines Motorschlittens muss mindestens 16 Jahre alt und im Besitz eines Mofaführerscheins sein. Für spezielle Anforderungen „maßschneidert“ TUJA natürlich auch andere Touren.

Hundeschlitten in Finnisch Karelien & Finnisch Lapland

Durch die stille Natur führen die Touren ebenso wie durch die wunderbare verschneite „Winter-WunderWelt“. Eine Fahrt mit einem Hundeschlitten ist stets eine Fahrt durch die Wildnis und ein kleines Abenteuer. Die Teilnehmer werden von einem erfahrenen Hundeschlittensführer begleitet und führen ihr eigenes Hundegespann. Die Huskys sind sehr freundliche und gut geschulte Tiere, sie haben große Ausdauer und können auch lange Fahrten bewältigen.

Nach sachkundiger Einweisung in die Handhabung des Schlittens kann es losgehen. Die Huskies





und an einem See gelegen sind. Die Hütten werden mit Holz geheizt, Wasser wird aus dem See geholt, nach einem erlebnisreichen Tag schlafen die Gäste wie ein Murmeltier in den kuscheligen Schlafsäcken. Auf der Tour gibt es drei Mahlzeiten am Tag. Teamwork wird großgeschrieben: An den anfallenden Arbeiten und an der Versorgung der Hunde beteiligen sich alle. Die gestellten Ausrüstungsgegenstände werden mit dem Schneemobil transportiert. Die persönliche Ausrüstung wird einfach mit auf den Schlitten genommen. Bei allen Safaris wird den Teilnehmern komplette Winterausrüstung gestellt, inkl. Thermo-Overall, Stiefel, Handschuhe; beim Motorschlitten natürlich auch ein Helm mit Unterziehmütze.

Winterfahrtraining in Schwedisch Lappland & Finnisch Lappland

verbreiten vor lauter Vorfreude einen ohrenbetäubenden Lärm, heulen und bellen. Man kann es kaum abwarten, bis es endlich losgeht! Dann wird die Bremse des Schlittens gelöst, ein schneller Ruck und die kraftvollen Hunde werden durch tiefe Wälder und vereiste Seenlandschaften geführt. In der Stille begleiten Sie nur noch die Geräusche der hechelnden Hunde und der knirschenden Schlittenkufen.

Die Touren lassen sich unter anderem mit lustigem Eisfischen und einem rustikalen typisch lappländisch Lunch mit duftendem Flammlachs oder herzhaftem Rentiergeschnetzelten verbinden.

Bei Hundeschlitten- und Motorschlittensafaris sind Touren unterschiedlichster Länge machbar, angefangen von einer einstündigen Schnuppertour über mehrtägige Touren mit Übernachtung in Wildnishütten bis hin zu fortgeschrittenen zweiwöchigen Touren für Genießer.

Bei den mehrtägigen Huskysafaris liegt die Tagesstrecke meist zwischen 15 und 40 km, das Terrain reicht von mittelschwer bis schwer: Fjellberge, Täler, Seen, Moore. Die Unterbringung erfolgt während der Tour in Wildnishütten, die eine Sauna haben

Das Autofahren bei Winterbedingungen verlangt Geschicklichkeit, die durch Üben spürbar verbessert werden kann. Das Fahren auf glatter Fahrbahn ist jedoch keine Zauberei. Die Bewegungsabläufe des Fahrzeugs werden durch die Gesetze der Physik bestimmt und mit diesen Gesetzen muss man umgehen können. Das Gleiche gilt auch für den Sommer – deshalb sind die im Winter gelernten Sachen jederzeit nützlich!

Der Kurs beginnt mit einer halbstündigen Einführung in den Konferenzräumen der Teststrecken, in der alle Übungen erläutert und wertvolle Fahrertipps gegeben werden. Die Fahrübungen werden auf abgesperrten, für Reifen- und Autotestzwecke ausgelegten Eis- und Schneestrecken durchgeführt. Das Programm wird individuell je nach Gruppengröße und Kenntnissen maßgeschneidert.

Erlebnisfahrt als Co-Pilot

Wer im richtigen Rallyewagen mitfährt, kommt so richtig in Fahrt. Der Fahrer ist ein

professioneller Testfahrer und der Teilnehmer als Co-Pilot kann sich in die Arbeit der großen Jungs hineinversetzen. Die Beherrschung des Rallyewagens von einem Profi ist so faszinierend, dass die meisten ihre Angst vergessen.

Auf Wunsch organisiert TUJA ein Programm, in man selbst einen Rallyewagen lenken kann. Auf einer abgesperrten Teststrecke wird eine „Schnellstrecke“ gebaut, in der die Teilnehmer ihre Fahrkunst im Rallyewagen mit Heckantrieb zeigen können.

Besuch auf einer Rentierfarm

Für diejenigen, die es gemütlicher mögen, ist ein Rentier genau das Richtige. Wenn der Gast im Schlitten sitzt und das störrische Rentier lenkt, gewinnt er eine Vorstellung über das originale Fortbewegungsmittel der arktischen Gebiete. Das Rentier läuft einer im Voraus präparierten Strecke entlang. Die Teilnehmer absolvieren einen „Rentierführerschein“.

Auf der Rentierfarm kann man das alltägliche Leben eines Rentierzüchters besichtigen und einen typischen lappländischen Joikgesang der Rentierzüchterin hören. Das Mittagessen aus Rentierfleisch wird in einer traditionellen Kota (= Lappenzelt aus Holz) serviert.

KONTAKT

Tuja Reisen
Otto-Hahn-Straße 12
71726 Benningen am Neckar
Tel.: +49 (0) 7144-84 11 15
Fax: +49 (0) 7144-84 11 14
E-Mail: info@tujareisen.de
www.tujareisen.de
www.laplandhotelsandsafaris.com

